

Manfred Haacke  
stellv. Vorsitzender

## Ergebnisse 2010 / Ziele u. Schwerpunkte 2011

Liebe Mitglieder,

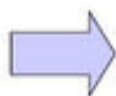
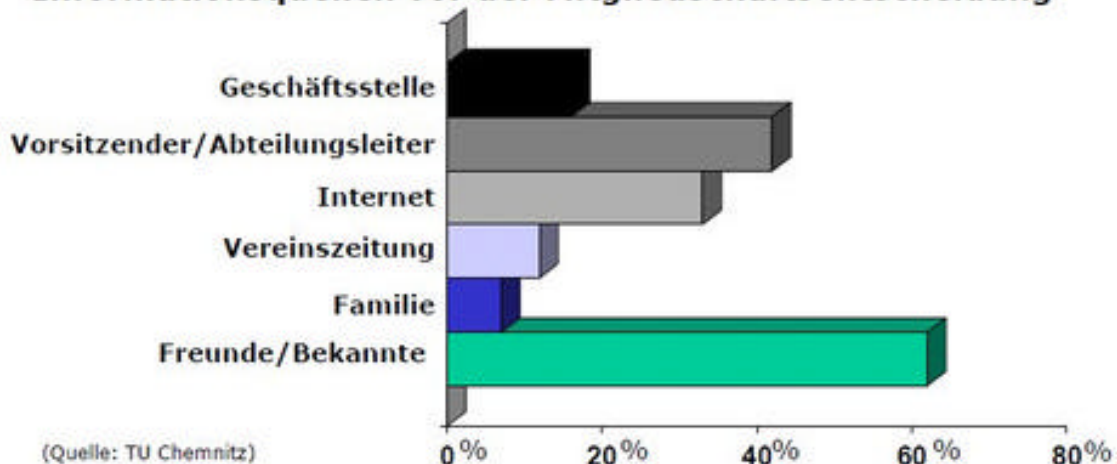
auf unserer letzten Jahreshauptversammlung hatte ich das Konzept „TuS Esingen - heute u. in Zukunft“ inkl. unserer Leitsätze vorgestellt. Im Zuge einer zukunftsorientierten Ausrichtung unseres Vereins wurden folgende Ziele und Schwerpunkte für das Jahr 2010 formuliert:

**Bindung der Mitglieder u. Gewinnung neuer Mitglieder**  
**Pressearbeit u. TuS Esingen Flyer**  
**Jahrmarkt des Sports**  
**Kooperation mit den Schulen**  
**100-jähriges Jubiläum**

Über die Ergebnisse möchte ich, wie damals angekündigt, heute berichten.

Erfolge bei den Vereinswettbewerben erhöhen die Identifikation der Mitglieder mit dem Verein. Wir sind auf einem guten Wege, dass sich immer mehr Mitglieder noch stärker mit den Angeboten, Veranstaltungen und Konzepten unseres TuS identifizieren und somit die emotionale Bindung an die jeweilige Abteilung und den Verein erhöht wird. Motivierte Mitglieder werden immer mehr zu Vereinsbotschaftern und sind ein wichtiges Sprachrohr hinsichtlich der Gewinnung neuer Mitglieder. Den überwiegenden Teil neuer Mitglieder gewinnt ein Verein durch Mund-zu-Mund-Propaganda. Das ist uns im vergangenen Jahr schon gut gelungen; muss aber weiter verstärkt werden.

### Informationsquellen vor der Mitgliedschaftsentscheidung



Mund-zu-Mund-Propaganda wichtig!

Die Bindung unserer Mitglieder ist und bleibt eine ständige, wichtige Aufgabe. Attraktive Angebote, eine offene Kommunikation und Vereinskultur verbunden mit unseren Leitsätzen, bilden die Basis für eine erfolgreiche Mitgliederbindung. Jeweils 600 Mitglieder sind 7 – 14 Jahre bzw. 41 – 61 Jahre alt. Diese beiden Altersgruppen decken damit über 50 % unserer Mitgliedschaft ab.

Die Pressearbeit, und damit die Anzahl der Berichte in unseren regionalen Zeitungen, ist im vergangenen Jahr verbessert worden. Bei einigen Abteilungen besteht aber noch Luft nach oben.

Der TuS Esingen Flyer wurde erfolgreich eingeführt. Inhalte und Design haben mit dem aktuellen Flyer einen hohen Standard erreicht. Der Flyer wird ca. dreimal jährlich erscheinen.

Der erste Jahrmarkt des Sports wurde im September 2010 erfolgreich durchgeführt und war mit einem bunten Programm eine gute Werbung für den TuS Esingen.

Die Kooperationen der Abteilungen Handball, Tischtennis, Turnen mit der Fritz-Reuter- und der Johannes-Schwennesen-Schule waren sehr erfolgreich und sollen weiter intensiviert werden.

Für das im nächsten Jahr stattfindende 100-jährige Vereinsjubiläum wurde ein Organisationsteam gegründet, welches bereits einmal getagt hat. Ideen und Anregungen aus der Mitgliedschaft sind stets willkommen.

## **Ziele u. Schwerpunkte 2011**

### **Bindung der Mitglieder u. Gewinnung neuer Mitglieder**

#### **Vereinskultur**

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

#### **Kooperation mit den Schulen**

#### **Bedarfsorientierte Angebote**

#### **100-jähriges Jubiläum 2012**

Die Mitglieder stehen auch zukünftig ganz oben auf unserer Agenda. Von den ca. 3.800 Mitgliedern aller Tornescher Sportvereine hat der TuS Esingen 2.200 und damit einen Anteil von 58 %.

Die Vereinskultur ist wichtig für eine positive Entwicklung des Vereins. Die Vereinspersönlichkeit (Corporate Identity) entsteht durch den abgestimmten Einsatz von Verhalten, Kommunikation und Erscheinungsbild nach innen und außen. Hier werden wir verstärkt ansetzen und im Zuge der Öffentlichkeitsarbeit u.a. unseren Internet-Auftritt zukunftsorientierter ausrichten.

Die Kooperationen mit den Schulen sollen weiter ausgebaut werden. Die Fritz-Reuter-Schule hat 284 und die Johannes-Schwennesen-Schule 250 Schüler. Eine Kooperation mit der KGS (1.058 Schüler) wird angestrebt; Gesprächstermin mit der Schulleitung im April.

Unsere Angebote (Sparten) müssen bedarfsorientierter ausgerichtet werden. Frauen und ältere Menschen müssen stärker angesprochen werden (s. auch Studie von Prof. Dr. R. Kähler).

Die Vorbereitungen für das 100-jährige Jubiläum in 2012 werden weiter intensiviert.

Der TuS Esingen, als Traditionsverein, ist in seiner Arbeit und Wirkung auf die Stadt Tornesch sehr bedeutend. Bei der Größe unseres Vereins sind professionelles Management, qualifizierte und vielseitige Sportangebote absolut notwendig; daran werden wir weiter verstärkt arbeiten.

Für die Zukunft wünsche ich allen Mitgliedern viel Freude und Erfolg bei der Ausübung der jeweiligen Sportart.

gez. Manfred Haacke